

DONNERSTAG, 28.10.2010

**KREISHAUS HERFORD, 3. EBENE,
AMTSHAUSSTR. 3, 32052 HERFORD**

9:30 Uhr **Stehkaffe**

10:00 Uhr **Begrüßung**

Moderation: Volker Schubach
Das Dach e.V.; Detmold

10:15 Uhr **Krankheitsverständnis und
medikamentöse Behandlung - Chancen
und Risiken**

Renate Schernus
Dipl. Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin, Publizistin;
Bielefeld

10:45 Uhr **Pharmakologisch induzierte
Degeneration und Reorganisation in der
Psychose**

Ergebnisse aus der Hirnforschung: Funktionale und
dysfunktionale Reorganisation
Prof. Dr. Gertraud Teuchert-Noodt;
Altenholz/Kiel

11:15 Uhr **Mütterliches Verhalten während der
Schwangerschaft hat Auswirkungen auf
die kognitive Entwicklung des Kindes
und auf Ausbildung der Lernstörung**

Angelika Schlotmann
Dipl. Psychologin; Hirschberg

anschließend Diskussion

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch im Jahr 2010 finden wieder die

Herforder Psychiatrietage

statt, die in diesem Jahr unter einem besonderen
Schwerpunktthema stehen.

Wir wollen in diesem Jahr die bereits seit längerer Zeit
bestehende und zum Teil recht kontrovers geführte
Diskussion über die medikamentöse Behandlung bei
psychiatrischen Erkrankungen aufgreifen.

Diese Diskussion ist wichtig und längst überfällig
gewesen. Sie führt aber auch zur Verunsicherung bei
Klientinnen und Klienten, Patientinnen und Patienten,
bei Angehörigen und bei professionellen Helfern.

Die Behandlung dieses Themas bei den diesjährigen
Herforder Psychiatrietagen soll einen Beitrag zur
Auflösung der Verunsicherung und zur Klärung leisten.

Wir wünschen uns eine offene, sachliche und
konstruktive Diskussion, wollen dabei ein wenig über
den üblichen Tellerrand hinausblicken und uns auch
mit Ergebnissen der Hirnforschung und mit frühen
Einflüssen auf die kognitive Entwicklung des Kindes
beschäftigen.

Am zweiten Tag geht es um eine ergänzende
Behandlungsmethode bei depressiven Erkrankungen
und um zwei wichtige (und gleichwertige) Aspekte im
Rahmen stationärer Behandlung: Um die Gestaltung
von Beziehung in der Pflege und um die Chancen und
Risiken des zukünftigen Entgeltsystems.

Für die Vorbereitungsgruppe

G. Schliebener, Dr. S. Blaschke, G. Kanschat, E. Stille
- Sprecherkreis des Gemeindepsychiatrischen Verbundes -

12:00 Uhr **Mittagspause**

Das Mittagessen kann in der Kantine des
Kreishauses auf eigene Kosten eingenommen
werden.

13:30 Uhr **Erfolgsmythos Psychopharmaka**

Dr. Dr. Stefan Weinmann
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie;
Charité Berlin

14:15 Uhr **Therapie mit Psychopharmaka: Ist die
Kritik gerechtfertigt?**

Prof. Dr. Gerhard Gründer
Stellv. Direktor der Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie;
Universitätsklinikum Aachen

15:00 Uhr **Podiumsdiskussion mit den Referentinnen
und Referenten**

16:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei.

Aus Planungsgründen wird jedoch dringend
um eine Anmeldung gebeten unter:

☎ 05221 / 13 21 32

Fax 05221 / 13 17 21 50

e.stille@kreis-herford.de

FREITAG, 29.10.2010

**KLINIK FÜR PSYCHIATRIE, PSYCHOTHERAPIE UND
PSYCHOSOMATIK AM KLINIKUM HERFORD,
KONFERENZRAUM,
SCHWARZENMOORSTR. 70, 32049 HERFORD**

10:00 Uhr **Begrüßung**

10:15 Uhr **Akupunktur bei depressiven
Erkrankungen: Ein interaktives Gespräch**
Dr. med. Ralf Kudling
Facharzt für Psychiatrie und
Psychotherapie, Leitender Oberarzt der Klinik für
Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik;
Johanniter Krankenhaus Oberhausen

11:00 Uhr **Aspekte zur Beziehung in der
psychiatrischen Pflege**
Karl Ulrich Schulze
Dipl.-Sozialarbeiter; Supervisor DGSv
Praxis für Supervision und Beratung;
Bielefeld

11:45 Uhr **Mittagspause**

13:00 Uhr **Das neue Entgeltsystem in der
Psychiatrie:
Wer profitiert - wer verliert?**
Prof. Dr. med. Karl-Heinz Beine
Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik u.
Psychotherapie; St. Marien-Hospital, Hamm

Anmeldungen zu dieser Veranstaltung bitte
unter:

Fax 05221 / 94 21 300

Herforder Psychiatrietage 2010

Donnerstag, 28.10.2010
Freitag, 29.10.2010

**Schwerpunktthema:
Medikamente in der Psychiatrie**

Gemeindepsychiatrischer Verbund
in Zusammenarbeit
mit dem Kreis Herford

c/o Kreis Herford
Psychiatriekoordination
32051 Herford, Amtshausstr. 2
☎ 05221 / 13 21 32
e.stille@kreis-herford.de



für den Kreis Herford